



(12) **EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG**

(88) Veröffentlichungstag A3:
10.02.2010 Patentblatt 2010/06

(51) Int Cl.:
E05D 7/04 (2006.01)

(43) Veröffentlichungstag A2:
02.01.2004 Patentblatt 2004/01

(21) Anmeldenummer: **03012852.4**

(22) Anmeldetag: **06.06.2003**

(84) Benannte Vertragsstaaten:
AT BE BG CH CY CZ DE DK EE ES FI FR GB GR HU IE IT LI LU MC NL PT RO SE SI SK TR
Benannte Erstreckungsstaaten:
AL LT LV MK

(72) Erfinder:
• **Oepping, Wilfried**
32278 Kirchlegern (DE)
• **Stellbrink, Udo**
32278 Kirchlegern (DE)

(30) Priorität: **21.06.2002 DE 20209688 U**

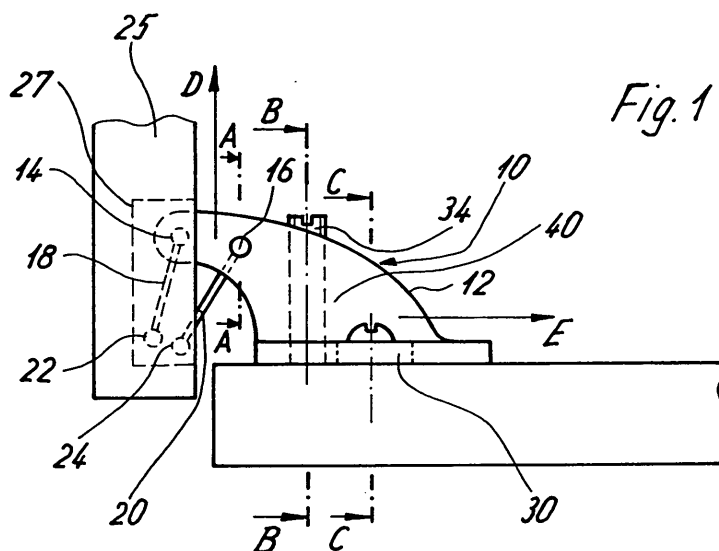
(74) Vertreter: **Dantz, Jan Henning et al**
Loesenbeck - Stracke - Specht - Dantz
Patentanwälte Rechtsanwälte
Am Zwinger 2
33602 Bielefeld (DE)

(71) Anmelder: **Hettich-ONI GmbH & Co. KG**
32606 Vlotho (DE)

(54) **Verstellbares Scharnier**

(57) Ein Scharnier (10) mit wenigstens einer Scharnierachse umfasst ein als Scharnierarm (12) ausgebildetes erstes Scharnierteil, welches drehbar mit einem zweiten Scharnierteil (27) verbunden ist, wobei der Scharnierarm (12) im wesentlichen einen U-förmigen Querschnitt aufweist, wobei die U-Schenkel mit ihrem freien Ende zum Möbel weisen und an den freien Schenkeln, seitlich in einer Ebene parallel zum Möbel abgewinkelte Befestigungsflansche (28) angeordnet sind. Der im wesentlichen U-förmige Querschnitt an den zum Möbel weisenden freien Enden des Scharnierarmes (12) ist auf-

gespreizt, so dass der Querschnitt im wesentlichen trapezförmig verläuft, wobei an dem den Befestigungsflanschen (28) gegenüberliegenden freien Enden des Scharnierarmes (12) der trapezförmige Querschnitt einen kontinuierlichen Übergang (38) zu parallelen U-Schenkeln aufweist. Ferner ist mindestens eine Scharnierachse (14, 16) im Bereich dieser parallelen U-Schenkel ausgebildet und die sich gegenüberliegenden Schenkel des trapezförmigen Querschnittsbereiches sind in der Weise uneben, dass sie bombiert ausgebildet sind. Dadurch lässt sich das Scharnier (10) einfach verstellen.





EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

Nummer der Anmeldung
EP 03 01 2852

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (IPC)
D,A	DE 200 20 998 U1 (LAUTENSCHLAEGER MEPLA WERKE [DE]) 18. April 2002 (2002-04-18) * Ansprüche 1,2; Abbildungen 1-4 * -----	1,6	INV. E05D7/04
			RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (IPC)
			E05D
4 Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt			
Recherchenort Den Haag		Abschlußdatum der Recherche 5. Januar 2010	Prüfer Guillaume, Geert
KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A : technologischer Hintergrund O : mündliche Offenbarung P : Zwischenliteratur T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze E : älteres Patentedokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist D : in der Anmeldung angeführtes Dokument L : aus anderen Gründen angeführtes Dokument & : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument			

EPO FORM 1503 03.82 (P04C03)

**ANHANG ZUM EUROPÄISCHEN RECHERCHENBERICHT
 ÜBER DIE EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG NR.**

EP 03 01 2852

In diesem Anhang sind die Mitglieder der Patentfamilien der im obengenannten europäischen Recherchenbericht angeführten Patentedokumente angegeben.

Die Angaben über die Familienmitglieder entsprechen dem Stand der Datei des Europäischen Patentamts am
 Diese Angaben dienen nur zur Unterrichtung und erfolgen ohne Gewähr.

05-01-2010

Im Recherchenbericht angeführtes Patentedokument	Datum der Veröffentlichung	Mitglied(er) der Patentfamilie	Datum der Veröffentlichung
DE 20020998 U1	18-04-2002	W0 0248491 A1	20-06-2002

EPO FORM P0461

Für nähere Einzelheiten zu diesem Anhang : siehe Amtsblatt des Europäischen Patentamts, Nr.12/82